

PROJEKTLEITUNG: REF. I B 3

BUNDESZENTRALE FÜR GESUNDHEITLICHE AUFKLÄRUNG

ERGEBNISSE EINER REPRÄSENTATIVBEFRAGUNG VON JUGENDLICHEN  
IM ALTER VON 14 BIS 25 JAHREN ( I J F 1/72 )

- KAPITEL: TRINKVERHALTEN

120001 E

1972

12.1/5

## VORBEMERKUNGEN

### 1. Problem und Aufgabenstellung:

Ende 1971/Anfang 1972 führte das INSTITUT FÜR JUGEND-FORSCHUNG, München, eine Gemeinschaftsuntersuchung durch, an der sich neben der BUNDESZENTRALE FÜR GESUNDHEITLICHE AUFKLÄRUNG ein Hersteller nichtalkoholischer Getränke beteiligte. Die Fragen für die Bundeszentrale, die in Zusammenarbeit mit dem Institut für Jugendforschung entwickelt worden sind, bezogen sich auf verschiedene, die Bundeszentrale aktuell interessierende Probleme und umfaßten zwei Drittel des gesamten Fragebogens:

1. Arzt: Mit welchen Beschwerden gehen Jugendliche zum Arzt  
Was hat der Arzt beim Arztbesuch getan (wurden Untersuchungen gemacht, welche Empfehlungen hat er gegeben ?)
2. Arzneimittel: Bekanntheit von spezifischen Schlaf-, Schmerz-, Aufputsch-, Stärkungs-, Beruhigungs- (und Rauschmitteln). Eigenkonsum und Konsum in der Familie. Beurteilungen von Aussagen über den Problembereich "Medikation" (Medikationsbereitschaft hoch - niedrig)
3. Rauchen: Rauchverhalten der Jugendlichen: wieviel, welche Sorten, welche Arten werden geraucht ? Beginn des Rauchens. Entwicklung von Rauchgewohnheiten. Fragen zur Verminderung des Raucher-Risikos.
4. Alkohol: Konsum der Eltern, Geschwister und Eigenkonsum: Art und Häufigkeit.

5. Freizeitkampagne: Bekanntheit der Aktion "MEHR SPASS IN DIE FREIZEIT", Verständnis der Konzeption.
6. Rauschmittel: Bekanntheit der Broschüre der Bundeszentrale "INFORMATIONEN ZUM DROGENPROBLEM". Wie wird sie beurteilt ? Wirkungserwartungen von Drogen. Erziehungsstile und Rauschmittelkonsum, Konfliktspannungen und Rauschmitteldistanz. Eigener Konsum von RM.
7. Rolle der Frau: Faktische und ideale Rolle der Frau. Abhängigkeitsbeziehungen zwischen Mann und Frau. Eigenheiten in der Rolle der Frau. Wo kann sich die Frau insbesondere profilieren und entfalten ?
8. Problemhäufung: Verbreitung von besonders bedeutsamen Jugendproblemen: Fehlanpassungen und Störungen der Persönlichkeitsentwicklung. Beziehungen zur sozialen Umwelt. Beziehungen zum Elternhaus.

Zu fast allen Problembereichen lagen der Bundeszentrale zum Zeitpunkt der Fragebogenentwicklung bereits Grundlagenforschungsergebnisse vor. Diese Ergebnisse wurden jedoch in qualitativ und/oder experimentell angelegten Studien erzielt und ließen daher nicht erkennen, wie verbreitet bestimmte Probleme waren, d.h. welchen Stellenwert diese für die Gesamtheit der Jugendlichen oder bestimmte Gruppen innerhalb der Gesamtheit einnehmen. Zu einem geringeren Anteil wurden auch Fragen gestellt, die aktuell im Zusammenhang mit der Planung oder der Erfolgskontrolle gesundheitserzieherischer Aufklärungsmaßnahmen interessierten.

## 2. Methodik:

### 2.1 Stichprobe:

Befragt wurden 1.000 14- bis 25-Jährige im Bundesgebiet und Westberlin. Nach Bereinigung der Daten waren 951 Interviews auswertbar. Die Repräsentanz der mehrfach geschichteten Flächen-Stichprobe wird durch das "Conring-Field-Random-Verfahren" des Instituts für Jugendforschung gewährleistet. Der Untersuchung lagen 300 Sample-Points zugrunde.

### 2.2 Durchführung der Interviews:

Vor der endgültigen Abfassung des Fragebogens wurden einige Probeinterviews durchgeführt, die Auskunft über die Länge eines Interviews, über die Verständlichkeit der Fragen, über die Bereitschaft zur Teilnahme am Interview, Fehler in der Fragebogen-Logik, etc. gaben.

Die Befragten wurden über Kontaktpersonen in den nach dem Flächen-Random-Verfahren ausgewählten Haushalten anhand des sogenannten "Schwedenschlüssels" bestimmt. Um Generationseinflüsse, die sich verzerrend auf die Antworten der Befragten auswirken können, auszuschließen und um die Ausschöpfung der Stichprobe zu erhöhen, wurden nach der Konzeption des Instituts für Jugendforschung nur Jugendliche im Alter zwischen 16 und 25 Jahren als Interviewer eingesetzt. Die Interviews fanden entweder in dem Haushalt, in dem die Jugendlichen wohnten oder außerhalb des Haushaltes statt.

### 2.3 Interviewer-Kontrolle:

Die 300 Interviewer wurden durch 50 Interview-Einsatzgruppenleiter im Alter bis zu 35 Jahren (Junglehrer) kontrolliert.

### 2.4 Erhebungszeitraum:

Die Feldarbeit fand im November/Anfang Dezember 1971 statt.

### 2.5 Auswertung:

Die Antworten der Befragten wurden von den Interviewern unmittelbar auf Belegformblättern markiert, sodaß bei den geschlossenen Fragen eine direkte Übertragung der Ergebnisse auf Lochkarten möglich wurde. Die Ergebnisse wurden nach den demographischen Merkmalen Geschlecht, Alter, Wohnortgröße, Nielsen-Gebiet und Berufstätigkeit, sowie zum Teil nach den qualitativen Merkmalen "Distanz zur Einnahme von Rauschmitteln" und "Problemhäufung" aufgegliedert. (Siehe "Erläuterungen zu iJF 7/71 und iJF 1/72")

## 3. Verbale Darstellung der Ergebnisse

Eine vorläufige Beschreibung der Ergebnisse wurde von der Forschungsstelle JUGENDLICHE UND RANDSTÄNDIGE GRUPPEN, Rainer Wetz, Köln, vorgenommen. Da die Befragung nach Gesichtspunkten, die die Bundeszentrale besonders interessierten, ausgerichtet war, war eine intensive Beratung der Forschungsstelle durch Herrn Dipl.-Soz. M. Lehmann von der Bundeszentrale notwendig. Wir danken ihm an dieser Stelle für seine fruchtbare Mitarbeit und die vielen wertvollen Anre-

gungen für die Beschreibung und teilweise Interpretation der Ergebnisse.

4. Statistische Hinweise:

Bei der Darstellung der Ergebnisse mußten wir uns wegen der Fülle der Daten weitgehend auf wesentliche, d.h. statistisch signifikante Tatbestände beschränken. Neben der Chi-Quadrat-Methode und wenigen anderen statistischen Prüfverfahren wurde anhand der üblichen Tabellen geprüft, ob die Differenzen zwischen je 2 Häufigkeiten (mit ungleichem Umfang) bei 2-seitiger Fragestellung innerhalb (nicht signifikant) oder außerhalb (signifikant) des Zufallsbereiches von höchstens 5 % liegen.

Erläuterungen zu I J F 7/71 und I J F 1/72

Mehrthemenbefragungen (repräsentativ) von Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 14 bis 25 Jahren. Die Befragungen wurden von jugendlichen Interviewern (bis 29 Jahre) durchgeführt.

Erklärungen der Abkürzungen:

NIELS 1 + 5 = Nielsen-Gebiete 1 und 5:  
Norddeutschland und Westberlin  
NIELS 2 = Nordrhein-Westfalen  
NIELS 3 A = Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland  
NIELS 3 B = Baden-Württemberg  
NIELS 4 = Bayern

Frage:

Wenn Ihnen jemand kostenlos Opium während einer Party oder auch so anbieten würde, würden Sie es dann nehmen oder würden Sie es ablehnen?

Antwort:

OPIUM NEHME = würde es nehmen  
OPIUM NICHT NEHME = würde es ablehnen

Frage:

Und wie ist es mit Haschisch? Könnten Sie sich vorstellen, daß Sie Haschisch angenommen hätte?

Antwort:

HASCH NEHME = ja  
HASCH NICHT NEHME = nein

Frage:

Wie ist Ihre Ansicht: sollte die Einnahme von Haschisch oder Marihuana gesetzlich erlaubt werden oder sind Sie für Beibehaltung des Verbotes von Haschisch und Marhuana?

Antwort:

H + M ERLBT JA = sollte gesetzlich erlaubt werden  
H + M ERLBT NEIN = Verbot sollte beibehalten werden

Frage:

Sind Ihrer Ansicht nach die Meinungsunterschiede zwischen den Jugendlichen und Erwachsenen so erheblich, daß man von einem Generationskonflikt sprechen kann? (Auf die Frage: Heutzutage wird häufig davon gesprochen, daß die Generationen der Jugendlichen und der Erwachsenen in wichtigen Dingen unterschiedliche Ansichten haben. - Wie ist Ihre Meinung dazu? Gibt es erhebliche Meinungsunterschiede zwischen den Jugendlichen und den Erwachsenen?)

Antwort:

GENER KONFL JA = ja  
GENER KONFL NEIN = nein

Frage an diejenigen Personen, die ihre eigenen Probleme zumindest zum Teil mit anderen durchsprechen:

Kommt es hin und wieder vor, daß Ihre persönlichen Probleme von anderen nicht verstanden werden?

Antwort:

PROBL VERST JA = ja, kommt vor

PROBL VERST NEIN = nein, Probleme werden verstanden

Frage A:

Eine andere Frage: Besitzen Sie einen Freundeskreis (ja/nein)

Frage B:

Aus wieviel Personen besteht dieser Freundeskreis? (1 Person, 2 Personen, 3 Personen, etc.)

Frage C:

Ist dies Ihrer Ansicht nach ein fester oder ein lockerer Freundeskreis?

(fest/ locker)

FRND FEST 1 - 4 = fester Freundeskreis, 1 bis 4 Personen

FRND LOCKR 1 - 4 = lockerer Freundeskreis, 1 bis 4 Personen

FRND FEST 5 - 9 = fester Freundeskreis, 5 bis 9 Personen

FRND LOCKR 5 - 9 = lockerer Freundeskreis, 5 bis 9 Personen

FRND 10 U. MEHR = Freundeskreis, bestehend aus mehr als 9 Personen

Frage:

Können Sie sich vorstellen, daß Sie irgendwann mal ein Rauschmittel probieren?

Antwort:

nein, auf keinen Fall

wahrscheinlich nicht

vielleicht mal

ja, werde probieren/ Hab schon mal probiert

FR 50

NEIN

WAHRS NICHT

VIELL MAL

JA, HAB

Frage:

Hier sind eine Reihe von Problemen aufgeschrieben, die uns von anderen genannt wurden. Sicher sind auch einige darunter, die Sie bewegen. Ihre Aufgabe ist es, zu jeder der auf der Liste aufgeschriebenen Aussagen anzugeben, ob die Aussagen auf Sie stark zutreffen, etwas zutreffen oder garnicht zutreffen (28 Fragen zu Fehlanpassung, Störungen der Ich-Entwicklung, der Beziehungen zum Elternhaus und der Beziehungen zur sozialen Umwelt. Es treffen zu: wenig Probleme ... (erstes Quartil) Quartil) mittleres Maß an Problemen ... (zweites und dritte viele Probleme ... (viertes Quartil) ... im Vergleich zur Gesamtheit der Jugendlichen.

FR 60

LOWS

MIDDL

HIGH

## TRINKVERHALTEN

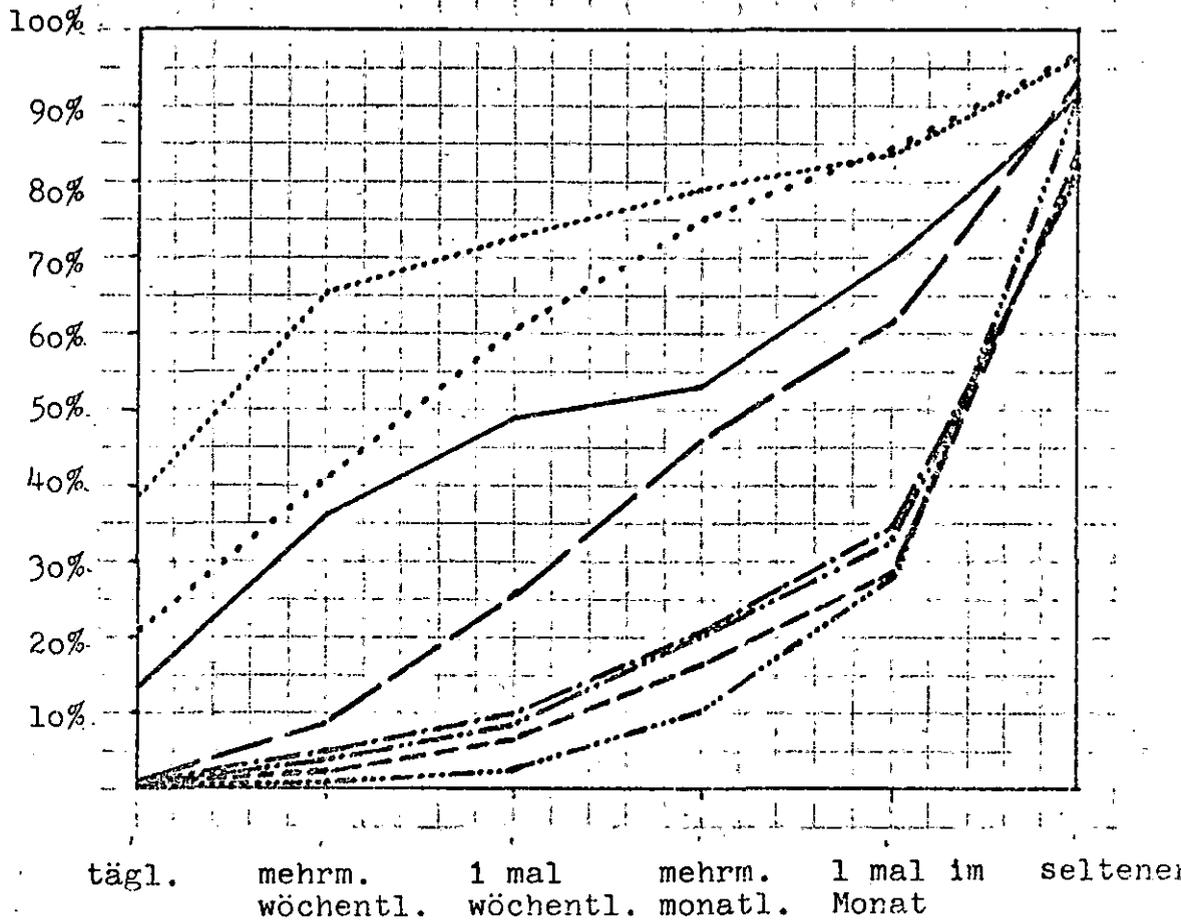
### 1. Überblick:

Anhand der Liste 15 wurden die 14- bis 25-Jährigen nach Art und Häufigkeit des Konsums bestimmter Getränke gefragt. Von den erfaßten 8 Getränken (Milch, Wein, Bier, Fruchtsaft, Sekt, Whisky, Schnaps, Weinbrand/Cognac) wird Milch am häufigsten konsumiert. Immerhin geben 39 % aller befragten Jugendlichen an, Milch täglich zu trinken. Weitere 26 % erklären darüber hinaus, Milch wenigstens mehrmals in der Woche zu trinken. Wird Milch nicht täglich getrunken, ist die Wahrscheinlichkeit, daß andere Getränke - vor allem FRUCHTSAFT - bevorzugt werden, groß.

Schaubild 1, in dem die Häufigkeitsangaben kumuliert dargestellt sind, zeigt, daß knapp  $3/4$  aller Jugendlichen im Alter von 14 bis 25 Jahren täglich, mehrmals in der Woche oder zumindest einmal wöchentlich Milch trinken. Im Hinblick auf den Konsum von Fruchtsäften trifft das für 60 % der Befragten zu.

SCHAUBILD 1: Häufigkeit des Getränkekonsums  
 (Befragte insgesamt)  
 (kumulierte Häufigkeiten)

1000 14-25 jährige  
 BRD + W-Berlin



- |         |        |         |            |
|---------|--------|---------|------------|
| .....   | Milch  | .....   | Fruchtsaft |
| _____   | Bier   | _____   | Wein       |
| - . . . | Cognac | - . . . | Schnaps    |
| -----   | Whisky | - . . . | Sekt       |

Bei den ALKOHOLISCHEN GETRÄNKEN steht der Konsum von BIER an erster Stelle: 14 % der Jugendlichen geben an, täglich Bier zu trinken. Weitere 22 % trinken Bier mehrmals in der Woche und fast 13 % im Durchschnitt einmal wöchentlich. D.h. beinahe die Hälfte der Befragten trinkt Bier mindestens einmal in der Woche. Seltener als einmal im Monat (oder nie) wird Bier dagegen nur von 20 % der Befragten getrunken.

Der Konsum von WEIN ist unter den alkoholischen Getränken am zweithäufigsten anzutreffen. Täglich wird Wein allerdings nur von 1 % der Jugendlichen konsumiert, während ihn mehrmals in der Woche immerhin schon 8 % und einmal in der Woche sogar 17 % der Befragten trinken.

Der Konsum der hochprozentigen "harten" Alkoholika COGNAC/WEINBRAND, WHISKY und SCHNAPS ist im Vergleich zu dem Konsum der "weichen" alkoholischen Getränke Wein und Bier wesentlich geringer, obschon nicht unbedenklich.

Es trinken 10 % der Befragten Cognac/Weinbrand,

9 % Schnaps und

8 % Whisky mindestens einmal in der Woche (oder noch häufiger). Mehr als doppelt so groß ist allerdings der Anteil derjenigen, die diese Getränke einmal oder mehrmals im Monat konsumieren. Die Mehrheit der Jugendlichen nimmt die erwähnten hochprozentigen Getränke seltener als einmal im Monat zu sich:

56 % Whisky

51 % Schnaps

49 % Cognac/Weinbrand

SEKT wird von den Befragten als Getränk vergleichsweise

selten genannt und nur von wenigen häufiger konsumiert.

## 2. Geschlechtsspezifische Unterschiede:

Bei der Häufigkeit des Milch-, Wein-, und Sektkonsums sind keine signifikanten Unterschiede zwischen männlichen und weiblichen Jugendlichen zu beobachten.

Dagegen werden die alkoholischen Getränke BIER, WHISKY, SCHNAPS und COGNAC/WEINBRAND häufiger von männlichen und FRUCHTSÄFTE häufig von weiblichen Befragungspersonen getrunken. Der geschlechtsspezifische Unterschied im Trinkverhalten der Jugendlichen ist beim BIERKONSUM besonders groß:

- 22 % der männlichen, aber nur 6 % der weiblichen Jugendlichen trinken täglich,
- 65 % der männlichen, aber nur 33 % der weiblichen Jugendlichen trinken zumindest einmal wöchentlich Bier.

## 3. Alter

Mit zunehmendem Alter werden die erwähnten Getränke - bis auf Milch - häufiger konsumiert.

Von den über-18-Jährigen werden Wein, Bier, Fruchtsaft und Whisky signifikant häufiger mindestens einmal wöchentlich getrunken als von den unter-18-Jährigen. Sekt und Cognac/Weinbrand bevorzugen die über-21-Jährigen gegenüber den unter-21-Jährigen eindeutig häufiger. Schnaps wird mit zunehmendem Alter kontinuierlich häufiger getrunken.

Im Alter von ungefähr 18 Jahren, wenn sich die Trinkgewohnheiten zunehmend konsolidieren, wird Bier von ungefähr 55%, Wein von etwa 30% und Fruchtsaft von rund 67% der Befragten dieser Altersklasse mindestens einmal in der Woche konsumiert. Etwa vom 21. Lebensjahr ab scheint darüber hinaus bei relativ vielen Befragten der tägliche Bierkonsum üblich zu sein (rund 22 %).

#### 4. Stadt-Land-Unterschiede:

Mit abnehmender Wohnortgröße steigt der zumindest wöchentliche Bier- und Weinkonsum signifikant an. Zumindest einmal pro Woche konsumiert wird WEIN von

- 22 % der Großstädter, 27 % der Kleinstädter und 30 % der Landbewohner  
und BIER von

- 44 % der Großstädter, 47 % der Kleinstädter und 59 % der Landbewohner. Dabei fällt auf, daß nur 10 % der Großstädter und 12 % der Kleinstädter, aber 23 % der Dorfbewohner einen täglichen Bierkonsum angeben.

Der häufige Fruchtsaftkonsum ist dagegen in Dörfern signifikant seltener als in Städten.

#### 5. Berufstätigkeit :

Jugendliche mit eigenem Einkommen trinken signifikant seltener als Jugendliche ohne eigenes Einkommen alkoholfreie Getränke (zumindest einmal pro Woche: Milch: 70 %

gegenüber 78 %; Fruchtsaft: 57 % gegenüber 65 %) und signifikant häufiger alle aufgelisteten alkoholischen Getränke, insbesondere Bier (56 % gegenüber 40 %), Cognac/Weinbrand (14 % gegenüber 4 %), Wein (29 % gegenüber 20 %) und Schnaps (13 % gegenüber 4 %).

6. Regionale Unterschiede:

Rangplatz	Getränke	Region				
		1+5 (Nord.Bln)	2 (NRW)	3 A (Mittel)	3B (B-Wgb)	4 (Ba)
1	Milch	+			-	+
2	Fruchtsaft	+	-		+	
3	Bier		+		+	+
4	Wein	-	-		+	+
5	Cognac		-			
6	Schnaps	+				+
7	Whisky		-			+
8	Sekt	+	-			+

Tabelle 1

In Tabelle 1 wurde versucht, die Ergebnisse über den Getränkekonsum in verschiedenen Regionen Deutschlands zusammenzufassen.

Die Getränkearten sind nach der Konsumhäufigkeit geordnet,

Die in der Tabelle benutzten Symbole bedeuten:

- + = besonders häufiger Konsum und/oder "seltener" weniger häufig genannt als in anderen Regionen.
- = besonders seltener Konsum gegenüber anderen Regionen und/oder "seltener" besonders häufig genannt.

Aus Tabelle 1 ist zu ersehen, daß insgesamt in BAYERN mehr und in NORDRHEIN-WESTFALEN weniger getrunken wird, als in anderen Regionen.

Der überdurchschnittliche BIER-Konsum in NORDRHEIN-WESTFALEN ist dadurch umso bedeutsamer. Bier wird offensichtlich außer in Nordrhein-Westfalen vor allem in Süddeutschland geschätzt.

Der WEIN-Konsum beschränkt sich im wesentlichen auf die Weingegenden Deutschlands. In Norddeutschland und Nordrhein-Westfalen wird Wein im Vergleich zu anderen Teilen Deutschlands seltener getrunken.

Der Milchverbrauch ist dagegen in den landwirtschaftlich besonders genutzten Gebieten Deutschlands (Norddeutschland und Bayern) erwartungsgemäß überdurchschnittlich verbreitet.

7. Distanz zur Rauschmittel-Einnahme: (Siehe auch die Erläuterungen im Anhang)

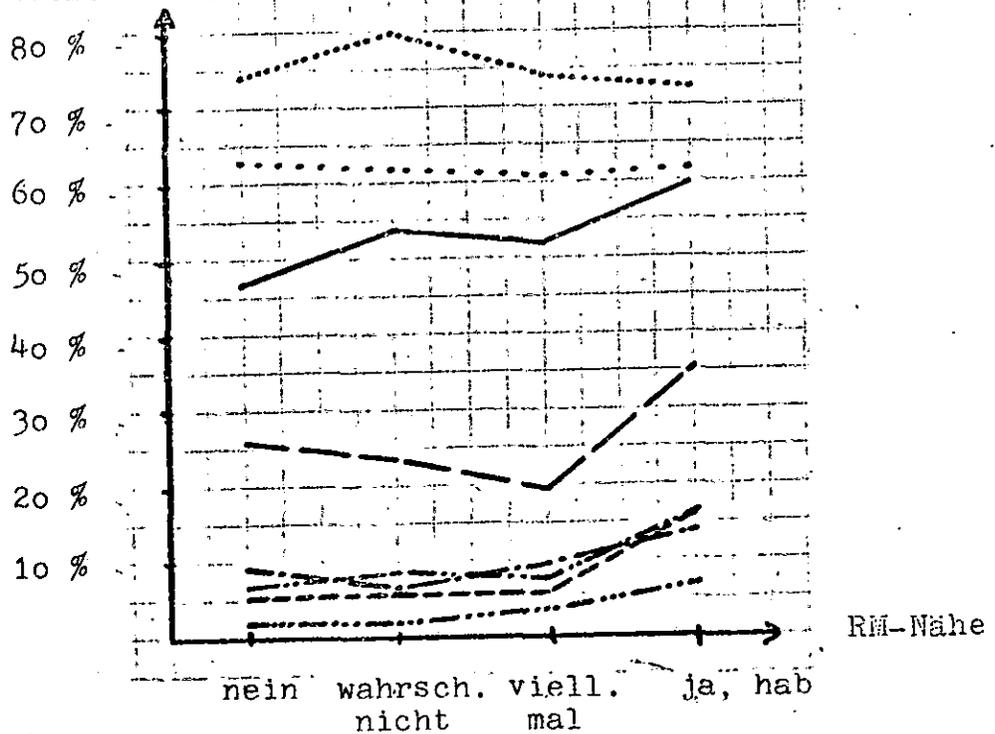
Rangplatz	Getränk	nein	warsch. nicht	vielleicht mal	ja, hab
1	Milch				
2	Fruchtsaft			-	
3	Bier	-			+
4	Wein	-			+
5	Cognac		-		+
6	Schnaps	-			+
7	Whisky	-			+
8	Sekt				+

Tabelle 2

In Tabelle 2 wurde ebenfalls versucht, die Ergebnisse zusammenfassend darzustellen.

Es zeigt sich, daß der Alkoholkonsum insgesamt bei Jugendlichen mit der geringsten Distanz zur Rauschmittelaufnahme häufiger als bei anderen Jugendlichen ist. Allerdings nimmt der Alkoholkonsum nicht kontinuierlich mit der geringeren Distanz zum RM-Konsum zu, wie Schaubild 2 zeigt:

SCHAUBILD 2: Getränkekonsum und Distanz zu Rauschmitteln  
mindestens  
einmal pro  
Woche



- |                |                  |
|----------------|------------------|
| ..... Milch    | ..... Fruchtsaft |
| ———— Bier      | ———— Wein        |
| -.-.-.- Cognac | -.-.-.- Schnaps  |
| ----- Whisky   | ----- Sekt       |

## 8. Problemhäufung:

Jugendliche, die unterdurchschnittlich viele Probleme haben (LOWS), trinken signifikant weniger Wein und Whisky als Jugendliche mit durchschnittlich oder überdurchschnittlich hoher Problemhäufung (mindestens einmal pro Woche). Trendmäßig geht die Zunahme der Trinkhäufigkeit von Alkoholika mit der Problemhäufung einher. Dieser Trend wird vor allem für die Kategorie "seltener" deutlich. Jugendliche, die viele Probleme von großer Bedeutsamkeit haben, trinken signifikant weniger häufig, d.h. "seltener als einmal im Monat"

- Schnaps (Highs 42 %, Lows 56 %),
- Wein (Highs 26 %, Lows 39 %)
- Bier (Highs 16 %, Lows 27 %)
- Whisky (Highs 50 %, Lows 60 %)
- Sekt (Highs 56 %, Lows 65 %)
- Cognac (Highs 44 %, Lows 33 %) und auch
- Milch (Highs 12 %, Lows 19 %), aber nicht
- Fruchtsaft (Highs 14 %, Lows 13 %).

Vergleicht man die beiden Extremgruppen mit der Gruppe der Jugendlichen mit unauffälliger Problemhäufigkeit (MIDDLES), so ergeben sich folgende Hinweise: Die Befragungspersonen mit unterdurchschnittlich vielen Problemen (LOWS) haben signifikant häufiger angegeben, so gut wie nie Milch, Wein und Bier zu trinken. Dagegen haben Befragungspersonen mit überdurchschnittlich vielen Problemen

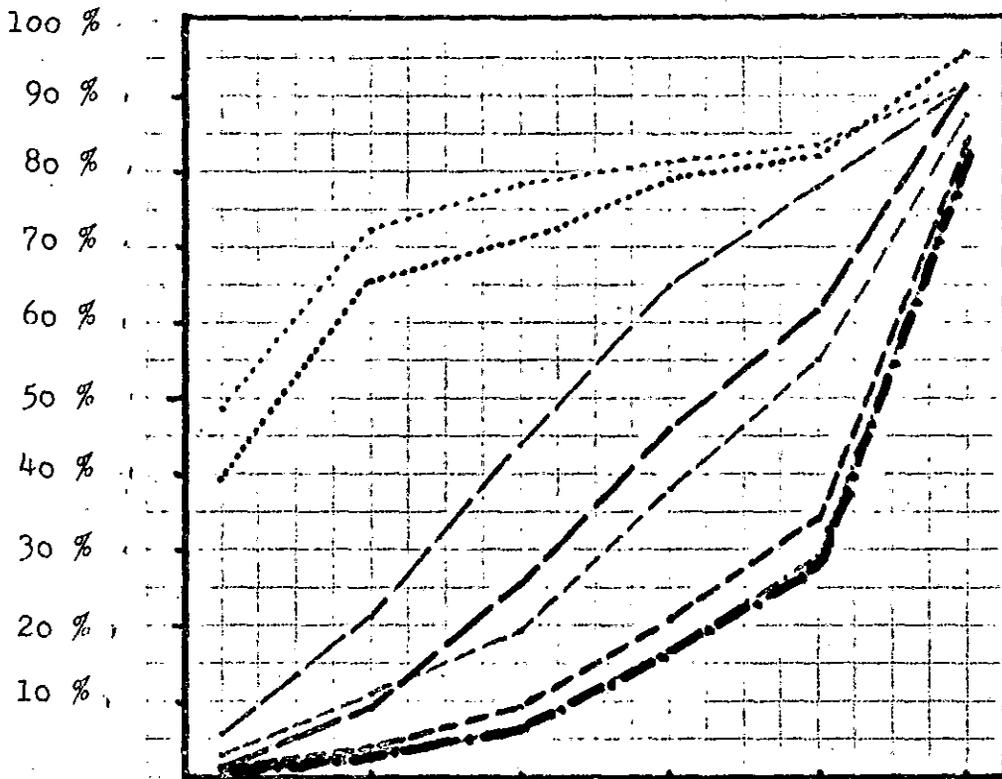
(HIGHS) vergleichsweise seltener ausgesagt, "so gut wie nie" Schnaps, Whisky, Sekt und Cognac zu konsumieren.

9. Trinkverhalten der Eltern im Vergleich zum Trinkverhalten der Jugendlichen

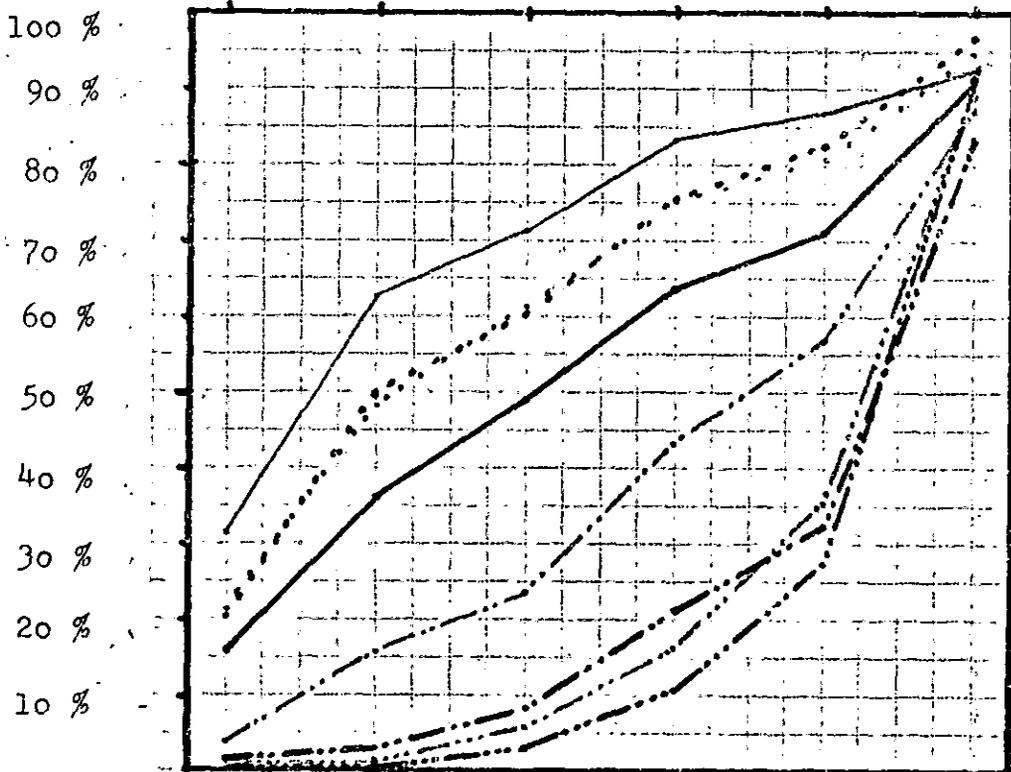
Die Frage nach dem Getränkekonsum in der eigenen Familie (49 A) wurde von der Bundeszentrale vor allem zur Prüfung der Hypothesen gestellt, daß das Trinkverhalten in der Familie nicht nur mit dem eigenen Trinkverhalten, sondern auch mit dem RM-Konsum Jugendlicher positiv korreliert. Diese Hypothesen können aufgrund der noch unvollständig ausgewerteten Daten noch nicht geprüft werden. Vielmehr sind nur Globalvergleiche zwischen dem Trinkverhalten der Jugendlichen selbst und dem Trinkverhalten in der Familie möglich.

Im Schaubild 3 sind die kumulierten Häufigkeiten des eigenen und des Trinkverhaltens in der Familie graphisch dargestellt:

SCHAUBILD 3



tgl. m.wöch. 1xwöch. m.Mon. 1xMon. selten



.....	Milch	—————	Bier
.....	Fruchtsaft	-.-.-.-.-	Schnaps
-----	Wein	.....	Whisky
-----	Cognac	.....	Sekt

Je größer die Diskrepanzen zwischen jeweils zwei Kurven (grau: Trinkverhalten in der Familie, schwarz: Trinkverhalten der Befragten) und je stärker es sich um Linkskurven handelt, umso größer sind die Diskrepanzen im Trinkverhalten der beiden Gruppen.

Keine Unterschiede sind bei Fruchtsaft und bei Whisky, relativ geringe Unterschiede bei Milch zu beobachten.

Die deutlichen Unterschiede weisen alle auf einen Mehrkonsum in der Familie hin. Am größten sind die Unterschiede bei den "harten" Alkoholika SCHNAPS und COGNAC. Im Vergleich dazu ist der fehlende Unterschied im Whisky-trinken bedeutsam. D.h. wenn Jugendliche hochprozentige Getränke konsumieren, dann wird vor allem Whisky bevorzugt.

Der Bier- und Weinkonsum ist eindeutig bei den Jugendlichen geringer als bei der eigenen Familie, ebenso der Sektkonsum.

49

Ich nenne Ihnen jetzt einige Getränke und Sie sagen mir bitte nach dieser Liste, wie häufig Sie das Getränk trinken.

INTERVIEWER  
 ÜBERREICHT  
 LISTE 15

Täglich	Mehrmals i. d. Woche	Einmal i. d. Woche	Mehrmals i. Monat	Einmal i. Monat	Seltener
---------	----------------------	--------------------	-------------------	-----------------	----------

Wie häufig trinken Sie ✓ 1 Milch

INTERVIEWER KEINE MARKIERUNG VORNEHMEN, WENN BEFRAGTER EIN GETRÄNK ÜBERHAUPT NICHT TRINKT!

2

Wein

3

Bier

4

Fruchtsaft

5

Sekt

6

Whisky

7

Schnaps

8

Weinbrand/Cognac

49A

Und welche dieser Getränke werden in der Familie, also von Ihren Eltern oder anderen Familienmitgliedern getrunken? Sagen Sie mir wieder nach derselben Liste die Häufigkeit.

INTERVIEWER  
 WIEDER NACH  
 LISTE 15

1

Milch

2

Wein

3

Bier

4

Fruchtsaft

5

Sekt

6

Whisky

7

Schnaps

8

Weinbrand/Cognac

Liste

- 1 Milch
- 2 Wein
- 3 Bier
- 4 Fruchtsaft
- 5 Sekt
- 6 Whisky
- 7 Schnaps
- 8 Weinbrand/Cognac

HÄUFIGKEIT DES TRINKENS

Trinke ich:

Täglich

Mehrmals in der Woche

Einmal in der Woche

Mehrmals im Monat

Einmal im Monat

Seltener als einmal im Monat

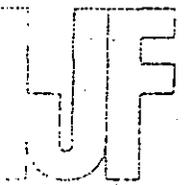
*Ich so gut wie nie*

INSTITUT FÜR JUGENDFORSCHUNG, MÜNCHEN.

DATE 18 JAN 72

ICH NENNE IHNEN JETZT EINIGE GETRÄENKE UND SIE SAGEN MIR BITTE NACH  
DIESER LISTE, WIE HÄUFIG SIE DAS GETRÄENK TRINKEN. (LISTE)

	TOTAL	MAENN LICH	WEIB LICH	ALTER 14-17	ALTER 18-20	ALTER 21-25	ORT BIS 5 TSD	ORT 5-100 TSD	ORT UEBER 100 T	NIELS 1 + 5	NIELS 2	NIELS 3A	NIELS 3B	NIELS 4	EIGEN EINK.	NICH EINK.
RESPONDENTS	951	485	464	378	257	316	236	356	352	233	250	165	147	149	532	40
<u>TÄGLICH</u> MILCH	373 39.2	192 39.6	181 39.0	159 42.1	91 35.4	123 38.9	94 39.8	149 41.9	127 36.1	98 42.1	102 40.8	62 37.6	45 30.6	63 42.3	185 34.8	18 45.
WEIN	10 1.1	4 .8	6 1.3	2 .5	4 1.6	4 1.3	2 .8	5 1.4	3 .9	-	1 .4	4 2.4	2 1.4	3 2.0	8 1.5	.
BIER	135 14.2	107 22.1	28 6.0	34 9.0	33 12.8	68 21.5	55 23.3	42 11.8	35 9.9	25 10.7	24 9.6	21 12.7	29 19.7	33 22.1	92 17.3	4 10.
FRUCHTSAFT	198 20.8	87 17.9	111 23.9	65 17.2	59 23.0	74 23.4	45 19.1	88 24.7	63 17.9	52 22.3	45 18.0	30 18.2	41 27.9	28 18.8	106 19.9	9 22.
SEKT	1 .1	1 .2	-	1 .3	-	-	-	-	1 .3	-	-	1 .6	-	-	1 .2	-
WHISKY	3 .3	3 .6	-	1 .3	1 .4	1 .3	1 .4	1 .3	1 .3	1 .4	-	2 1.2	-	-	2 .4	.
SCHNAPS	7 .7	6 1.2	1 .2	1 .3	2 .8	4 1.3	6 2.5	-	1 .3	4 1.7	-	1 .6	-	2 1.3	6 1.1	.
WEINERLAND CUGNAC	7 .7	6 1.2	1 .2	1 .3	2 .8	4 1.3	4 1.7	1 .3	2 .6	5 2.1	1 .4	1 .6	-	-	7 1.3	-



ICH NENNE IHNEN JETZT EINIGE GETRAENKE UND SIE SAGEN MIR BITTE NACH  
DIESER LISTE, WIE HAEUFIG SIE DAS GETRAENK TRINKEN.

	TOTAL	MAENN LICH	WEIB LICH	ALTER 14-17	ALTER 18-20	ALTER 21-25	ORT BIS 5 TSD	ORT 5-100 TSD	ORT UEBER 100 T	NIELS 1 + 5	NIELS 2	NIELS 3A	NIELS 3B	NIELS 4	EIGEN EINK.	NI EIN EIN
RESPONDENTS	951	485	464	378	257	316	236	356	352	233	250	165	147	149	532	4
<u>MEHRHALS WUCHE</u> <u>MILCH</u>	248 26.1	124 25.6	123 26.5	99 26.2	71 27.6	78 24.7	56 23.7	83 23.3	108 30.7	73 31.3	60 24.0	37 22.4	39 26.5	38 25.5	145 27.3	24
WEIN	75 7.9	31 6.4	44 9.5	19 5.0	22 8.6	34 10.8	23 9.7	31 8.7	18 5.1	18 7.7	16 6.4	13 7.9	11 7.5	14 9.4	54 10.2	5
BIER	211 22.2	147 30.3	63 13.6	60 15.9	73 28.4	78 24.7	50 21.2	87 24.4	73 20.7	47 20.2	67 26.8	34 20.6	32 21.8	30 20.1	138 25.9	17
FRUCHTSAFT	276 29.0	121 24.9	153 33.0	114 30.2	83 32.3	79 25.0	55 23.3	101 28.4	117 33.2	65 27.9	74 29.6	50 30.3	50 34.0	34 22.8	141 26.5	1 32
SEKT	7 .7	3 .6	4 .9	2 .5	3 1.2	2 .6	-	5 1.4	2 .6	1 .4	2 .8	1 .6	2 1.4	1 .7	6 1.1	
WHISKY	22 2.3	15 3.1	7 1.5	6 1.6	9 3.5	7 2.2	8 3.4	6 1.7	8 2.3	6 2.6	3 1.2	4 2.4	1 .7	8 5.4	18 3.4	1
SCHNAPS	31 3.3	22 4.5	9 1.9	7 1.9	8 3.1	16 5.1	10 4.2	7 2.0	14 4.0	4 1.7	5 2.0	8 4.8	5 3.4	9 6.0	27 5.1	1
WEINBRAND COGNAC	35 3.7	16 3.3	19 4.1	6 1.6	3 1.2	26 8.2	12 5.1	8 2.2	15 4.3	5 2.1	9 3.6	10 6.1	3 2.0	8 5.4	35 6.2	



ICH NENNE IHNEN JETZT EINIGE GETRAENKE UND SIE SAGEN MIR BITTE NACH  
DIESER LISTE, WIE HAEUFIG SIE DAS GETRAENK TRINKEN.

	TOTAL	MAENN. LICH	WEIB LICH	ALTER 14-17	ALTER 18-20	ALTER 21-25	ORT BIS 5 TSD	ORT 5-100 TSD	ORT UEBER 100 T	NIELS 1 + 5	NIELS 2	NIELS 3A	NIELS 3B	NIELS 4	EIGEN EINK.	NICH EIGEN EINK.
RESPONDENTS	951	485	464	378	257	316	236	356	352	233	250	165	147	149	532	40
<u>EINMAL WUCHE MILCH</u>	74 7.8	43 8.9	31 6.7	28 7.4	21 8.2	25 7.9	16 6.8	31 8.7	25 7.1	16 6.9	15 6.0	13 7.9	12 8.2	16 10.7	39 7.3	3 8.
WEIN	161 16.9	82 16.9	79 17.0	49 13.0	52 20.2	60 19.0	45 19.5	59 16.6	55 15.6	37 15.9	27 10.8	22 13.3	44 29.9	30 20.1	99 18.6	5 14.
BIER	121 12.7	61 12.6	60 12.9	46 12.2	35 13.6	40 12.7	33 14.0	40 11.2	48 13.6	31 13.3	34 13.6	20 12.1	10 6.8	26 17.4	68 12.8	5 13.
FRUCHTSAFT	109 11.5	66 13.6	43 9.3	37 9.8	29 11.3	43 13.6	26 11.0	37 10.4	46 13.1	30 12.9	27 10.8	15 9.1	12 8.2	25 16.8	63 11.8	4 11.
SEKT	23 2.4	14 2.9	9 1.9	5 1.3	3 1.2	3 4.7	8 3.4	9 2.5	6 1.7	9 3.9	4 1.6	1 .6	4 2.7	5 3.4	19 3.6	1 1.
WHISKY	47 4.9	30 6.2	17 3.7	8 2.1	16 6.2	23 7.3	14 5.9	15 4.2	18 5.1	10 4.3	12 4.8	8 4.8	8 5.4	9 6.0	34 6.4	1 2.
SCHNAPS	50 5.3	34 7.0	16 3.4	17 4.5	13 5.1	20 6.3	10 4.2	16 4.5	24 6.8	20 8.6	12 4.8	6 3.6	6 4.1	6 4.0	38 7.1	1 2.
WEINBRAND COGNAC	50 5.3	32 6.8	17 3.7	11 2.9	16 6.2	23 7.3	7 3.0	17 4.8	26 7.4	17 7.3	12 4.8	6 3.6	11 7.5	4 2.7	34 6.4	1 3.

JF

34

INSTITUT FUER JUGENDFORSCHUNG, MÜNCHEN.

DATE 18 JAN 72

ICH NENNE IHNEN JETZT EINIGE GETRAENKE UND SIE SAGEN MIR BITTE NACH  
DIESER LISTE, WIE HAEUFIG SIE DAS GETRAENK TRINKEN.

	TOTAL	MAENN LICH	WEIB LICH	ALTER 14-17	ALTER 18-20	ALTER 21-25	ORT BIS 5 TSD	ORT 5-100 TSD	ORT UEBER 100 T	NIELS 1 + 5	NIELS 2	NIELS 3A	NIELS 3B	NIELS 4	EIGEN EINK.	NICHT EIGEN EINK.
RESPONDENTS	951	485	464	378	257	316	236	356	352	233	250	165	147	149	532	409
<sup>in</sup> EHRMALS <u>HEMAT</u>	60	29	30	27	17	16	13	26	21	12	13	16	16	3	36	23
ILCH	6.3	6.0	6.5	7.1	6.6	5.1	5.5	7.3	6.0	5.2	5.2	9.7	10.9	2.0	6.8	5.6
WEIN	197	91	105	68	61	68	61	65	70	43	43	45	31	34	103	94
	20.7	18.8	22.6	18.0	23.7	21.5	25.8	18.3	19.9	18.5	17.2	27.3	21.1	22.8	19.4	23.0
BIER	138	63	74	74	34	30	22	63	53	34	42	21	26	15	69	68
	14.5	13.0	15.9	19.6	13.2	9.5	9.3	17.7	15.1	14.6	16.8	12.7	17.7	10.1	13.0	16.6
FRUCHTSAFT	132	67	65	58	35	39	31	48	53	31	36	28	14	23	72	60
	13.9	13.8	14.0	15.3	13.6	12.3	13.1	13.5	15.1	13.3	14.4	17.0	9.5	15.4	13.5	14.7
SEKT	71	28	43	18	29	24	21	24	26	19	12	12	18	10	43	26
	7.5	5.8	9.3	4.8	11.3	7.6	8.9	6.7	7.4	8.2	4.8	7.3	12.2	6.7	8.1	8.4
WHISKY	91	56	35	26	29	36	26	38	27	26	15	12	19	19	60	31
	9.6	11.5	7.5	6.9	11.3	11.4	11.0	10.7	7.7	11.2	6.0	7.3	12.9	12.8	11.3	7.6
SCHNAPS	112	78	34	27	36	49	33	38	41	34	28	16	18	16	75	36
	11.8	16.1	7.3	7.1	14.0	15.5	14.0	10.7	11.6	14.6	11.2	9.7	12.2	10.7	14.1	8.8
HEINERAND COGNAC	108	68	40	26	35	47	40	41	27	27	23	19	22	17	73	35
	11.4	14.0	8.6	6.9	13.6	14.9	16.9	11.5	7.7	11.6	9.2	11.5	15.0	11.4	13.7	8.6



INSTITUT FUER JUGENDFORSCHUNG, MUENCHEN.

DATE 18 JAN 72

ICH NENNE IHNEN JETZT EINIGE GETRAENKE UND SIE SAGEN MIR BITTE NACH  
DIESEK LISTE, WIE HAEUFIG SIE DAS GETRAENK TRINKEN.

	TOTAL	MAENN LICH	WEIB LICH	ALTER 14-17	ALTER 18-20	ALTER 21-25	ORT BIS 5 TSD	ORT 5-100 TSD	ORT UEBER 100 T	NIELS 1 + 5	NIELS 2	NIELS 3A	NIELS 3B	NIELS 4	EIGEN EINK.	NI EI
RESPONDENTS	951	485	464	378	257	316	236	356	352	233	250	165	147	149	532	
<u>EINMAL MONAT</u> MILCH	31 3.3	13 2.7	18 3.9	11 2.9	9 3.5	11 3.5	6 2.5	11 3.1	14 4.0	9 3.9	8 3.2	4 2.4	4 2.7	6 4.0	19 3.6	
WEIN	146 15.4	81 16.7	64 13.8	57 15.1	43 16.7	46 14.6	31 13.1	62 17.4	53 15.1	35 15.0	41 16.4	24 14.5	25 17.0	21 14.1	30 15.0	1
BIER	73 7.7	28 5.8	45 9.7	34 9.0	18 7.0	21 6.6	20 8.5	22 6.2	31 8.8	20 8.6	20 8.0	14 8.5	12 8.2	7 4.7	38 7.1	
FRUCHTSAFT	82 8.6	44 9.1	38 8.2	31 8.2	22 8.6	29 9.2	22 9.3	40 11.2	19 5.4	18 7.7	21 8.4	20 12.1	11 7.5	11 7.4	52 9.8	
SEKT	167 17.6	82 16.9	83 17.9	47 12.4	42 16.3	78 24.7	58 24.6	55 15.4	54 15.3	42 18.0	31 12.4	31 18.8	27 18.4	36 24.2	108 20.3	1
WHISKY	107 11.3	66 13.6	41 8.8	35 9.3	37 14.4	35 11.1	21 8.9	41 11.5	45 12.8	23 9.9	29 11.6	17 10.3	24 16.3	14 9.4	74 13.9	
SCHNAPS	112 11.8	70 14.4	42 9.1	37 9.8	31 12.1	44 13.9	35 14.8	52 14.6	25 7.1	14 6.0	28 11.2	15 9.1	23 15.6	32 21.5	75 14.1	
WEINERAND COGNAC	123 12.9	63 13.0	60 12.9	42 11.1	43 16.7	38 12.0	36 15.3	47 13.2	40 11.4	24 10.3	29 11.8	18 10.9	22 15.0	30 20.1	72 13.5	12



INSTITUT FUER JUGENDFORSCHUNG, MUENCHEN.

DATE 18 JAN 72

36

ICH NENNE IHNEN JETZT EINIGE GETRAENKE UND SIE SAGEN MIR BITTE NACH  
DIESER LISTE, WIE HAEUFIG SIE DAS GETRAENK TRINKEN.

	TOTAL	MAENN LICH	WEIB LICH	ALTER 14-17	ALTER 18-20	ALTER 21-25	ORT BIS 5 TSD	ORT 5-100 TSD	ORT UEBER 100 T	NIELS 1 + 5	NIELS 2	NIELS 3A	NIELS 3B	NIELS 4	EIGEN EINK.	NIC EIG IN
RESPONDENTS	951	485	464	378	257	316	236	356	352	233	250	165	147	149	532	4
<u>SELTENER MILCH</u>	128 13.5	67 13.8	61 13.1	45 11.9	37 14.4	46 14.6	40 16.9	41 11.5	46 13.1	15 6.4	45 18.0	25 15.2	24 16.3	18 12.1	35 16.0	10
WEIN	295 31.0	152 31.3	143 30.8	149 39.4	57 22.2	89 28.2	62 26.3	114 32.0	118 33.5	73 31.3	110 44.0	44 26.7	30 20.4	37 24.8	159 29.9	1 32
BIER	196 20.6	50 10.3	146 31.5	94 24.9	47 18.3	55 17.4	44 18.6	77 21.6	73 20.7	50 21.5	51 20.4	39 23.6	28 19.0	26 17.4	93 17.5	24
FRUCHTSAFT	126 13.2	82 16.9	44 9.5	62 16.4	23 8.9	41 13.0	46 19.5	33 9.3	46 13.1	29 12.4	41 16.4	17 10.3	17 11.6	21 14.1	78 14.7	11
SEKT	595 62.6	306 63.1	289 62.3	260 68.8	155 60.3	180 57.0	132 55.9	235 66.0	222 63.1	134 57.5	182 72.8	100 60.6	92 62.6	81 54.4	315 59.2	2 66
WHISKY	533 56.0	246 50.7	285 61.4	237 62.7	121 47.1	175 55.4	145 61.4	197 55.3	185 52.6	123 52.8	156 62.4	95 57.6	78 53.1	75 50.3	280 52.6	21 60.
SCHNAPS	486 51.1	204 42.1	280 60.3	216 57.1	127 49.4	143 45.3	115 48.7	187 52.5	180 51.1	106 45.5	141 56.4	91 55.2	80 54.4	64 43.0	248 46.6	23 51.
WEINBRAND COGNAC	468 49.2	222 45.8	244 52.6	219 57.9	118 45.9	131 41.5	112 47.5	189 53.1	163 46.3	101 43.3	138 55.2	83 50.3	78 53.1	64 43.0	241 45.3	22 54.

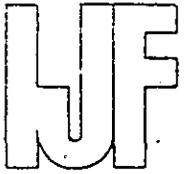


INSTITUT FUER JUGENDFORSCHUNG, MUENCHEN.

DATE 18 JAN 72

ICH NENNE IHNEN JETZT EINIGE GETRAENKE UND SIE SAGEN MIR BITTE NACH  
DIESER LISTE, WIE HAEUFIG SIE DAS GETRAENK TRINKEN.

	TOTAL	FR 50 NF IN	MAHRS NICHT	VIELL MAL	JA, HAB	FR 60 LOWS	MICDL	HIGH
RESPONDENTS	951	366	219	156	211	238	479	234
TAEGLICH	373	147	94	55	78	94	189	90
MILCH	39.2	40.2	42.9	35.3	37.0	39.5	39.5	38.5
WEIN	10	2	-	1	7	1	6	3
	1.1	.5		.6	3.3	.4	1.3	1.3
BIER	135	52	24	19	40	29	69	37
	14.2	14.2	11.0	12.2	19.0	12.2	14.4	15.8
FRUCHTSAFT	198	75	47	25	54	44	104	50
	20.8	20.5	21.5	16.0	25.6	18.5	21.7	21.4
SEKT	1	1	-	-	-	-	1	-
	.1	.3					.2	
WHISKY	3	-	-	1	2	1	2	-
	.3			.6	.9	.4	.4	
SCHNAPS	7	-	2	3	2	-	6	1
	.7		.9	1.9	.9		1.3	.4
WEINBRAND COGNAC	7	1	-	3	3	1	5	1
	.7	.3		1.9	1.4	.4	1.0	.4



INSTITUT FUER JUGENDFORSCHUNG, MUENCHEN.

DATE 18 JAN 72

ICH NENNE IHNEN JETZT EINIGE GETRAENKE UND SIE SAGEN MIR BITTE NACH  
DIESER LISTE, WIE HAEUFIG SIE DAS GETRAENK TRINKEN.

	TOTAL	FR 50 NEIN	WAHRS NICHT	VIEL MAL	JA, HAB	FR 60 LOWS	MIDDL	HIGH
RESPONDENTS	951	366	219	156	211	238	479	234
MEHRMALS WO. MILCH	248 26.1	88 24.0	63 28.8	49 31.4	51 24.2	50 21.0	134 28.0	64 27.4
WEIN	75 7.9	22 6.0	18 8.2	11 7.1	26 12.3	16 6.7	35 7.3	24 10.3
BIER	211 22.2	69 18.9	42 19.2	48 30.8	54 25.6	52 21.6	109 22.8	50 21.4
FRUCHTSAFT	276 29.0	113 30.9	66 30.1	41 26.3	56 26.5	81 34.0	132 27.6	63 26.9
SEKT	7 .7	2 .5	1 .5	1 .6	3 1.4	1 .4	3 .6	3 1.3
WHISKY	22 2.3	5 1.4	3 1.4	3 1.9	12 5.7	5 2.1	10 2.1	7 3.0
SCHNAPS	31 3.3	10 2.7	5 2.3	2 1.3	14 6.6	7 2.9	13 2.7	11 4.7
WEINBRAND COGNAC	35 3.7	13 3.6	8 3.7	4 2.6	10 4.7	8 3.4	17 3.5	10 4.3

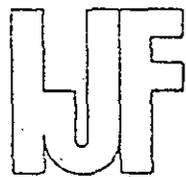


INSTITUT FUER JUGENDFORSCHUNG, MUENCHEN.

DATE 18 JAN 72

ICH WENNE IHNEN JETZT EINIGE GETRAENKE UND SIE SAGEN MIR BITTE NACH  
DIESER LISTE, WIE HAEUFIG SIE DAS GETRAENK TRINKEN.

	TOTAL	FR 50 NEIN	WAHRS NICHT	VIELL MAL	JA, HAB	FR 60 LOWS	MICDL	HIGH
RESPONDENTS	951	366	219	156	211	238	479	234
EINMAL WOCHE MILCH	74 7.8	25 6.8	15 6.8	11 7.1	23 10.9	16 6.7	35 7.3	23 9.8
WEIN	161 16.9	69 18.9	33 15.1	18 11.5	41 19.4	27 11.3	93 19.4	41 17.5
BIER	121 12.7	49 13.4	28 12.8	14 9.0	31 14.7	24 10.1	71 14.8	26 11.1
FRUCHTSAFT	109 11.5	40 10.9	21 9.6	28 17.9	20 9.5	28 11.8	51 10.6	30 12.8
SEKT	23 2.4	4 1.1	3 1.4	5 3.2	11 5.2	6 2.5	11 2.3	6 2.6
WHISKY	47 4.9	13 3.6	11 5.0	4 2.6	19 9.0	4 1.7	30 6.3	13 5.6
SCHNAPS	50 5.3	13 3.6	12 5.5	7 4.5	18 8.5	9 3.8	26 5.0	17 7.3
WEINBRAND COGNAC	50 5.3	19 5.2	6 2.7	6 5.1	17 8.1	9 3.8	27 5.6	14 6.8

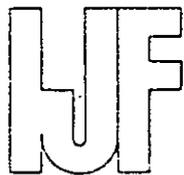


INSTITUT FUER JUGENDFORSCHUNG, MUENCHEN.

DATE 18 JAN 72

ICH NENNE IHNEN JETZT EINIGE GETRAENKE UND SIE SAGEN MIR BITTE NACH  
DIESER LISTE, WIE HAEUFIG SIE DAS GETRAENK TRINKEN.

	TOTAL	FR 50 NEIN	WAHRS NICHT	VIELL MAL	JA, HAB	FR 60 LOWS	MIDDL	HIGH
RESPONDENTS	951	366	219	156	211	238	479	234
MEHRMALS MT. MILCH	60 6.3	23 6.3	10 4.6	6 3.8	21 10.0	18 7.6	26 5.4	16 6.8
WEIN	197 20.7	60 16.4	57 26.0	31 19.9	51 24.2	49 20.6	104 21.7	44 18.8
BIER	138 14.5	52 14.2	32 14.6	28 17.9	26 12.3	32 13.4	63 13.2	43 18.4
FRUCHTSAFT	132 13.9	45 12.3	38 17.4	27 17.3	23 10.9	25 10.5	73 15.2	34 14.5
SEKT	71 7.5	25 6.8	21 9.6	12 7.7	14 6.6	15 6.3	36 7.5	20 8.5
WHISKY	91 9.6	22 6.0	21 9.6	19 12.2	29 13.7	26 10.9	42 8.8	23 9.8
SCHNAPS	112 11.8	44 12.0	14 6.4	16 10.3	38 18.0	22 9.2	56 11.7	34 14.5
WEINBRAND COGNAC	108 11.4	42 11.5	17 7.8	20 12.8	29 13.7	17 7.1	61 12.7	30 12.8

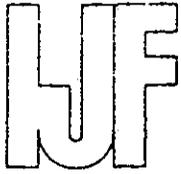


INSTITUT FUER JUGENDFORSCHUNG, MUENCHEN.

DATE 18 JAN 72

ICH NENNE IHNEN JETZT EINIGE GETRAENKE UND SIE SAGEN MIR BITTE NACH  
DIESER LISTE, WIE HAEUFIG SIE DAS GETRAENK TRINKEN:

	TOTAL	FR 50 NEIN	WAHRS NICHT	VIELL MAL	JA, HAB	FR 60 LOWS	MIDDL	HIGH
RESPONDENTS	951	366	219	156	211	238	479	234
EINMAL MONAT MILCH	31 3.3	13 3.6	5 2.3	8 5.1	5 2.4	9 3.8	17 3.5	5 2.1
WEIN	146 15.4	45 12.3	41 18.7	32 20.5	28 13.3	35 14.7	76 15.9	35 15.0
BIER	73 7.7	20 5.5	24 11.0	14 9.0	15 7.1	20 8.4	35 7.3	18 7.7
FRUCHTSAFT	82 8.6	24 6.6	22 10.0	14 9.0	22 10.4	28 11.8	38 7.9	16 6.8
SEKT	167 17.6	60 16.4	49 22.4	26 16.7	32 15.2	40 16.8	80 16.7	47 20.1
WHISKY	107 11.3	32 8.7	23 10.5	27 17.3	25 11.8	23 9.7	52 10.9	32 13.7
SCHNAPS	112 11.8	36 9.8	33 15.1	24 15.4	20 9.5	31 13.0	52 10.9	29 12.4
WEINBRAND COGNAC	123 12.9	41 11.2	34 15.5	19 12.2	29 13.7	35 14.7	53 11.1	35 15.0

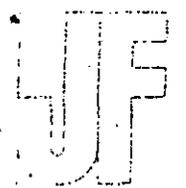


INSTITUT FUER JUGENDFORSCHUNG, MUENCHEN.

DATE 18 JAN 72

ICH MENNE IHNEN JETZT EINIGE GETRAENKE UND SIE SAGEN MIR BITTE NACH  
DIESER LISTE, WIE HAEUFIG SIE DAS GETRAENK TRINKEN.

	TOTAL	FR 50 NEIN	WAHRS NICHT	VIEL MAL	JA, HAB	FR 60 LOMS	MIDDL	HIGH
RESPONDENTS	951	366	219	156	211	238	479	234
SELTENER MILCH	128 13.5	58 15.8	25 11.4	24 15.4	21 10.0	44 18.5	56 11.7	28 12.0
WEIN	295 31.0	142 38.8	59 26.9	46 29.5	48 22.7	93 39.1	141 29.4	61 26.1
BIER	196 20.6	93 25.4	50 22.8	20 12.8	34 16.1	64 26.9	95 19.8	37 15.8
FRUCHTSAFT	126 13.2	55 15.0	25 11.4	17 10.9	29 13.7	30 12.6	63 13.2	33 14.1
SEKT	595 62.6	239 65.3	126 57.5	95 50.9	138 65.4	155 65.1	310 64.7	130 55.6
WHISKY	533 56.0	232 63.4	127 58.0	77 49.4	98 46.4	142 59.7	274 57.2	117 50.0
SCHNAPS	486 51.1	200 54.6	117 53.4	76 49.7	96 45.5	132 55.5	256 53.4	98 41.9
WEINBRAND COGNAC	468 49.2	186 50.8	116 53.0	73 46.8	97 46.0	125 52.5	241 50.3	102 43.6



INSTITUT FUER JUGENDFORSCHUNG, MUENCHEN.

DATE 18 JAN 72

UND WELCHE DIESER GETRAENKE WERDEN IN DER FAMILIE, ALSO VON IHREN ELTERN ODER ANDEREN FAMILIENMITGLIEDERN GETRUNKEN- SAGEN SIE MIR WIEDER NACH DER SELBEN LISTE DIE HAEUFIGKEIT. (LISTE)

	TOTAL	MAENN LICH	WEIB LICH	ALTER 14-17	ALTER 18-20	ALTER 21-25	ORT BIS 5 TSD	ORT 5-100 TSD	ORT UEBER 100 T	NIELS 1 + 5	NIELS 2	NIELS 3A	NIELS 3B	NIELS 4	EIGEN EINK.	NIC EIG EIN
RESPONDENTS	951	485	464	378	257	316	236	356	352	233	250	165	147	149	532	4
TAEGLICH MILCH	462 48.6	230 47.4	230 49.6	199 52.6	112 43.6	151 47.8	130 55.1	154 43.3	175 49.7	135 57.9	122 48.8	63 38.2	69 46.9	70 47.0	255 47.9	2 49
WEIN	51 5.4	22 4.5	29 6.3	17 4.5	12 4.7	22 7.0	16 6.8	21 5.9	14 4.0	7 3.0	9 3.6	8 4.8	15 10.2	12 8.1	20 3.8	7
BIER	297 31.2	135 27.8	160 34.5	124 32.8	78 30.4	95 30.1	94 39.8	107 30.1	94 26.7	57 24.5	63 25.2	43 26.1	63 42.9	69 46.3	160 30.1	1 33
FRUCHTSAFT	207 21.8	100 20.8	106 22.8	81 21.4	55 21.4	71 22.5	50 21.2	68 24.7	66 18.8	44 18.9	52 20.8	26 15.8	48 32.7	34 22.8	112 21.1	22
SAKT	8 .8	2 .4	6 1.3	4 1.1	-	4 1.3	1 .4	4 1.1	3 .9	2 .9	-	1 .6	4 2.7	1 .7	4 .8	1
WHISKY	8 .8	2 .4	6 1.3	2 .5	2 .8	4 1.3	3 1.3	5 1.4	-	3 1.3	1 .4	1 .6	2 1.4	1 .7	5 .9	
SCHNAPS	34 3.6	18 3.7	16 3.4	7 1.9	10 3.9	17 5.4	14 5.9	9 2.5	11 3.1	10 4.3	11 4.4	6 3.6	2 1.4	5 3.4	20 3.8	3
WEINBRAND CUGNAC	23 2.4	8 1.6	15 3.2	7 1.9	6 2.3	10 3.2	8 3.4	7 2.0	8 2.3	9 3.9	6 2.4	2 1.2	1 .7	5 3.4	11 2.1	2.

UND WELCHE DIESER GETRAENKE WERDEN IN DER FAMILIE, ALSO VON IHREN ELTERN ODER ANDEREN FAMILIENMITGLIEDERN GETRUNKEN- SAGEN SIE MIR WIEDER NACH DER SELBEN LISTE DIE HAEUEFIGKEIT.

	TOTAL	MAENN LICH	WEIB LICH	ALTER 14-17	ALTER 18-20	ALTER 21-25	ORT BIS 5 TSD	ORT 5-100 TSD	ORT UEBER 100 T	NIELS 1 + 5	NIELS 2	NIELS 3A	NIELS 3B	NIELS 4	EIGEN EINK.	NIC EIG LIN
RESPONDENTS	951	485	464	378	257	316	236	356	352	233	250	165	147	149	532	4
<sup>INDGE</sup> MEHRMALS WOCHE MILCH	228 24.0	118 24.3	110 23.7	94 24.9	69 26.8	65 20.6	53 22.5	87 24.4	87 24.7	57 24.5	61 24.4	37 22.4	32 21.8	40 26.8	123 23.1	1 25
WEIN	149 15.7	69 14.2	80 17.2	67 17.7	41 16.0	41 13.0	45 19.1	60 16.9	39 11.1	35 15.0	27 10.8	28 17.0	37 25.2	17 11.4	77 14.5	17
BIER	300 31.5	146 30.1	154 33.2	126 33.3	91 35.4	83 26.3	64 27.1	108 30.3	127 36.1	68 29.2	101 40.4	47 28.5	35 23.8	48 32.2	175 32.9	1 29
FRUCHTSAFT	258 27.1	123 25.4	135 29.1	109 28.8	72 28.0	77 24.4	63 26.7	93 26.1	101 28.7	70 30.0	63 25.2	46 27.9	43 29.3	35 23.5	131 24.6	1 31
SEKT	8 .8	5 1.0	3 .6	3 .8	1 .4	4 1.3	-	8 2.2	-	2 .9	1 .4	-	5 3.4	-	6 1.1	
WHISKY	23 2.4	8 1.6	15 3.2	5 1.3	6 2.3	12 3.8	4 1.7	9 2.5	10 2.8	4 1.7	9 3.6	2 1.2	3 2.0	5 3.4	12 2.3	2
SCHNAPS	111 11.7	57 11.8	54 11.6	43 11.4	33 12.8	35 11.1	20 8.5	37 10.4	54 15.3	35 15.0	31 12.4	14 8.5	23 15.6	8 5.4	65 12.2	10
WEINBRAND COGNAC	81 8.5	36 7.4	45 9.7	20 5.3	26 10.1	35 11.1	12 5.1	27 7.6	42 11.9	19 8.2	38 15.2	4 2.4	11 7.5	9 6.0	52 9.3	6

UND WELCHE DIESER GETRAENKE WERDEN IN DER FAMILIE, ALSO VON IHREN ELTERN ODER ANDEREN FAMILIENMITGLIEDERN GETRUNKEN- SAGEN SIE MIR WIEDER NACH DER SELBEN LISTE DIE HAEUFIGKEIT.

	TOTAL	MAENN LICH	WEIB LICH	ALTER 14-17	ALTER 18-20	ALTER 21-25	ORT BIS 5 TSD	ORT 5-100 TSD	ORT UEBER 100 T	NIELS 1 + 5	NIELS 2	NIELS 3A	NIELS 3B	NIELS 4	EIGEN EINK.	NICHT EIGEN EINK.
RESPONDENTS	951	485	464	378	257	316	236	356	352	233	250	165	147	149	532	409
1MAL WOCHE MILCH	59 6.2	26 5.4	33 7.1	24 6.3	13 5.1	22 7.0	15 6.4	22 6.2	22 6.3	9 3.9	12 4.8	12 7.3	11 7.5	15 10.1	32 6.0	24 5.9
WEIN	216 22.7	96 19.3	120 25.9	88 23.3	62 24.1	66 20.9	52 22.0	77 21.6	86 24.4	49 21.0	37 14.8	37 22.4	47 32.0	45 30.2	123 23.1	90 22.0
BIER	91 9.6	50 10.3	41 8.8	32 8.5	29 11.3	30 9.5	23 9.7	35 9.3	32 9.1	23 9.9	28 11.2	19 11.5	16 10.9	4 2.7	42 7.9	48 11.7
FRUCHTSAFT	123 12.9	66 13.6	57 12.3	43 11.4	33 12.8	47 14.9	25 10.6	53 14.9	44 12.5	28 12.0	38 15.2	17 10.3	17 11.6	22 14.8	66 12.4	54 13.2
SEKT	47 4.9	24 4.9	23 5.0	17 4.5	13 5.1	17 5.4	16 6.8	12 3.4	18 5.1	18 7.7	8 3.2	3 1.8	9 6.1	6 5.4	29 5.5	18 4.4
WHISKY	40 4.2	19 3.9	21 4.5	17 4.5	14 5.4	9 2.8	7 3.0	12 3.4	20 5.7	14 6.0	9 3.6	2 1.2	9 6.1	5 3.4	21 3.9	19 4.6
SCHNAPS	81 8.5	44 9.1	37 8.0	35 9.3	21 8.2	25 7.9	22 9.3	29 8.1	29 8.2	16 6.9	30 12.0	8 4.8	15 10.2	11 7.4	43 8.1	38 9.3
WEINBRAND COGNAC	83 8.7	51 10.5	32 6.9	36 9.5	27 10.5	20 6.3	18 7.6	33 9.3	32 9.1	21 9.0	17 6.8	7 4.2	24 16.3	14 9.4	46 8.6	36 8.8

JF

INSTITUT FUER JUGENDFORSCHUNG, MUENCHEN.

DATE 18 JAN 72

40

UND WELCHE DIESER GETRAENKE WERDEN IN DER FAMILIE, ALSO VON IHREN ELTERN ODER ANDEREN FAMILIENMITGLIEDERN GETRUNKEN- SAGEN SIE MIR WIEDER NACH DER SELBEN LISTE DIE HAEUFIGKEIT.

	TOTAL	MAENN LICH	WEIB LICH	ALTER 14-17	ALTER 18-20	ALTER 21-25	ORT BIS 5 TSD	ORT 5-100 TSD	ORT UEBER 100 T	NIELS 1 + 5	NIELS 2	NIELS 3A	NIELS 3B	NIELS 4	EIGEN EINK.	NICHT EIGEN EINK.
RESPONDENTS	951	485	464	378	257	316	236	356	352	233	250	165	147	149	532	409
<sup>in</sup> MEHRMALS MONAT MILCH	31 3.3	14 2.9	17 3.7	13 3.4	10 3.9	8 2.5	6 2.5	20 5.6	5 1.4	2 .9	4 1.6	13 7.9	8 5.4	4 2.7	14 2.6	16 3.9
WEIN	205 21.6	115 23.7	89 19.2	70 18.5	53 20.6	82 25.9	57 24.2	80 22.5	67 19.0	39 16.7	64 25.6	35 21.2	29 19.7	37 24.8	122 22.9	83 20.3
BIER	100 10.5	56 11.5	44 9.5	37 9.8	27 10.5	36 11.4	33 14.0	43 12.1	23 6.5	24 10.3	21 8.4	22 13.3	18 12.2	14 9.4	60 11.3	37 9.0
FRUCHTSAFT	132 13.9	68 14.0	64 13.8	58 15.3	34 13.2	40 12.7	41 17.4	49 13.8	41 11.6	30 12.9	32 12.8	32 19.4	15 10.2	22 14.8	87 16.4	44 10.8
SEKT	96 10.3	52 10.7	46 9.9	45 11.9	25 9.7	28 8.9	22 9.3	41 11.5	35 9.9	19 8.2	29 11.6	18 10.9	18 12.2	14 9.4	50 9.4	46 11.2
WHISKY	90 9.5	43 8.9	46 9.9	49 13.0	18 7.0	23 7.3	20 8.5	32 9.0	36 10.2	21 9.0	22 8.8	12 7.3	19 12.9	14 9.4	45 8.5	44 10.8
SCHNAPS	188 19.8	86 17.7	101 21.8	89 23.5	45 17.5	54 17.1	48 20.3	73 20.5	65 18.5	44 18.9	50 20.0	34 20.6	28 19.0	30 20.1	100 18.8	88 21.0
WEINBRAND COGNAC	183 19.2	87 17.9	95 20.5	77 20.4	46 17.9	60 19.0	59 25.0	65 18.3	58 16.5	43 18.5	48 19.2	39 23.6	26 17.7	26 17.4	94 17.7	89 21.8

INSTITUT FUER JUGENDFORSCHUNG, MUENCHEN.

DATE 18 JAN 72

UND WELCHE DIESER GETRAENKE WERDEN IN DER FAMILIE, ALSO VON IHREN ELTERN ODER ANDEREN FAMILIENMITGLIEDERN GETRUNKEN- SAGEN SIE MIR WIEDER NACH DER SELBEN LISTE DIE HAEUFIGKEIT.

	TOTAL	MAENN LICH	WEIB LICH	ALTER 14-17	ALTER 18-20	ALTER 21-25	ORT BIS 5 TSD	ORT 5-100 TSD	ORT UEBER 100 T	NIELS 1 + 5	NIELS 2	NIELS 3A	NIELS 3B	NIELS 4	EIGEN EINK.	NICH EIGE EINK.
RESPONDENTS	951	485	464	378	257	316	236	356	352	233	250	165	147	149	532	40
EINMAL MONAT MILCH	24 2.5	13 2.7	11 2.4	6 1.6	7 2.7	11 3.5	4 1.7	14 3.9	6 1.7	-	13 5.2	4 2.4	4 2.7	3 2.0	19 3.6	1.
WEIN	120 12.6	69 14.2	50 10.8	53 14.0	29 11.3	38 12.0	30 12.7	45 12.6	45 12.8	26 11.2	46 18.4	25 15.2	7 4.8	16 10.7	76 14.3	4 10.
BIER	41 4.3	31 6.4	10 2.2	17 4.5	7 2.7	17 5.4	6 2.5	24 6.7	10 2.8	16 6.9	9 3.6	6 3.6	9 6.1	-	22 4.1	1 4.
FRUCHTSAFT	61 6.4	36 7.4	24 5.2	22 5.8	16 6.2	23 7.3	14 5.9	23 6.5	24 6.8	16 6.9	15 6.0	13 7.9	8 5.4	9 6.0	37 7.0	2 5.
SEKT	177 18.0	90 18.6	86 18.5	69 18.3	46 17.9	62 19.6	46 19.5	66 18.5	62 17.6	42 18.0	42 16.8	25 15.2	32 21.8	33 22.1	105 19.7	6 16.
WHISKY	117 12.3	71 14.6	45 9.7	54 14.3	27 10.5	36 11.4	35 14.8	56 15.7	25 7.1	13 5.6	31 12.4	29 17.6	16 10.9	27 18.1	70 13.2	4 10.
SCHNAPS	131 13.8	73 15.1	57 12.3	56 14.8	40 15.6	35 11.1	38 16.1	53 14.9	40 11.4	19 8.2	34 13.6	26 15.8	21 14.3	31 20.8	82 15.4	4 11.
WEINBRAND COGNAC	155 16.3	76 15.7	78 16.8	69 18.3	44 17.1	42 13.3	37 15.7	70 19.7	47 13.4	32 13.7	34 13.6	36 21.8	24 16.3	28 18.8	84 15.8	6 16.

UND WELCHE DIESER GETRAENKE WERDEN IN DER FAMILIE, ALSU VON IHREN ELTERN UDER ANDEREN FAMILIENMITGLIEDERN GETRUNKEN- SAGEN SIE MIR WIEDER NACH DER SELBEN LISTE DIE HAEUFIGKEIT.

	TOTAL	MAENN LICH	WEIB LICH	ALTER 14-17	ALTER 18-20	ALTER 21-25	ORT BIS 5 TSD	ORT 5-100 TSD	ORT UEBER 100 T	NIELS 1 + 5	NIELS 2	NIELS 3A	NIELS 3B	NIELS 4	EIGEN EINK.	NICHT EIGEN EINK.
RESPONDENTS	951	485	464	378	257	316	236	356	352	233	250	165	147	149	532	409
MILCH	82 8.6	40 8.2	42 9.1	25 6.6	28 10.9	29 9.2	14 5.9	33 9.3	33 9.4	11 4.7	26 10.4	20 12.1	14 9.5	9 6.0	49 9.2	33 8.1
WEIN	128 13.5	65 13.4	63 13.6	54 14.3	35 13.6	39 12.3	20 8.5	48 13.5	60 17.0	46 19.7	48 19.2	16 9.7	7 4.8	11 7.4	72 13.5	55 13.4
BIER	62 6.5	33 6.8	29 6.3	26 6.9	9 3.5	27 8.5	7 3.0	19 5.3	35 9.9	23 9.9	19 7.6	11 6.7	3 2.0	5 3.4	37 7.0	26 6.4
FRUCHTSAFT	110 11.6	53 10.9	57 12.3	44 11.6	37 14.4	29 9.2	31 13.1	34 9.6	44 12.5	19 8.2	40 16.0	19 11.5	14 9.5	17 11.4	63 11.8	46 11.2
SEKT	504 53.0	245 50.5	258 55.6	202 53.4	139 54.1	163 51.6	132 55.9	187 52.5	182 51.7	115 49.4	144 57.6	99 60.0	71 48.3	72 48.3	281 52.8	218 53.3
WHISKY	510 53.6	257 53.0	253 54.5	186 49.2	143 55.6	181 57.3	139 58.9	186 52.2	182 51.7	122 52.4	146 58.4	90 54.5	81 55.1	68 45.6	295 55.5	211 51.6
SCHNAPS	286 30.1	140 28.9	146 31.5	103 28.6	70 27.2	108 34.2	77 32.6	111 31.2	94 26.7	71 30.5	69 27.6	51 30.9	48 32.7	43 28.9	162 30.5	122 29.8
WEINBRAND COGNAC	311 32.7	163 33.6	148 31.9	125 33.1	75 29.2	111 35.1	83 35.2	120 33.7	103 29.3	69 29.6	84 33.6	55 33.3	54 36.7	44 29.5	186 35.0	123 30.1